

13. September 2015

Hyundai festigt zweiten Tabellenplatz mit starker Rallye Australien

- **Hyundai Piloten erzielen in Australien fünf Bestzeiten**
- **Hayden Paddon fährt im Hyundai i20 WRC auf Platz fünf**
- **Thierry Neuville und Dani Sordo sammeln ebenfalls Punkte**

Coffs Harbour, Australien. Nach der Rallye Australien belegt Hyundai Motorsport weiterhin den zweiten Platz in der Herstellerwertung der Rallye-Weltmeisterschaft. Auf den schwierigen Schotterstrecken in Down Under erreichten alle drei Hyundai i20 WRC das Ziel in den Top Acht.

Zum vierten Mal in der aktuellen Saison erzielte der Neuseeländer Hayden Paddon ein Top-Fünf-Ergebnis. Sein Teamkollege im Hyundai Shell World Rally Team, Thierry Neuville, fuhr auf Platz sieben und holte ebenfalls wichtige Punkte für die Herstellerwertung. Dani Sordo, der in Australien unter der Bewerbung des Hyundai Mobis World Rally Teams gestartet war, belegte bei seinem ersten Start auf den Strecken rund um Coffs Harbour im Osten Australiens den achten Platz.

Hayden Paddon hatte am Samstag vor vielen eigens angereisten neuseeländischen Fans zwei Bestzeiten errungen. *„Für mich war es ein fantastisches Wochenende. Ich war mit meinem Speed zufrieden, es machte viel Spaß, den Hyundai i20 WRC zu fahren. Doch am letzten Tag bewegten wir uns ein wenig im Niemandsland - mit einem großen Abstand zu den Teams vor uns und einem Vorsprung auf unsere Verfolger. Deshalb haben wir uns darauf konzentriert, das Auto sicher ins Ziel zu bringen und mit unseren Punkten den zweiten Platz von Hyundai in der Herstellerwertung zu festigen. Es tat mir gut, so viele neuseeländische Fans hier zu erleben, das machte diese Veranstaltung für mich zu etwas ganz Besonderem.“*

Thierry Neuville, der an den ersten zwei Tagen mit seiner Abstimmung haderte, konzentrierte sich schließlich darauf, Meisterschaftspunkte zu sammeln und den siebten Platz ins Ziel zu bringen. *„Ich bin zum Ende keine Risiken eingegangen. Wir hatten ein gutes Wochenende, aber ich habe auch die gesamte Zeit gekämpft. Vor allem an den ersten Tagen mussten wir durch unsere frühe Startposition die Strecke reinigen. Aber wir haben an allen drei Tagen Verbesserungen am i20 WRC erzielt.“*

Dani Sordo fand bei seinem ersten Einsatz auf den aktuellen Strecken der Rallye Australien schnell einen guten Rhythmus, mit drei Bestzeiten am ersten Morgen führte er das Feld sogar zeitweise an. *„Diese Rallye hat mir viel Spaß gemacht“,* erklärte er. *„Es war mein erster Start bei dem aktuellen Format dieser Veranstaltung und ich habe hier viel gelernt. Es war schön, die Bestzeiten am ersten Tag auf Prüfungen zu erzielen, die für alle Fahrer neu waren. Ich glaube, wir werden von Rallye zu*



Rallye immer besser. Am letzten Morgen haben wir verschiedene Dinge am Auto ausprobiert, die uns hoffentlich in der Zukunft zugutekommen werden.“

Teamdirektor Michel Pandan sagte: „Wir haben unser Ziel erreicht und den zweiten Platz in der Herstellerwertung verteidigt. Diese Rallye ist sehr anspruchsvoll, wir haben hier als Team gut zusammengearbeitet, um das Maximale aus dem Auto herauszuholen. Hayden Paddon wäre gern aufs Podium gefahren, aber er kann trotzdem auf die zwei Bestzeiten und seine starke Performance stolz sein. Wir sind mit den Ergebnissen zufrieden, obwohl wir immer versuchen, den Rückstand auf die Teams vor uns zu reduzieren. Jetzt reisen wir zurück nach Europa zu den letzten drei Saisonläufen, dort bleibt der zweite Platz in der Herstellerwertung unser Hauptziel.“

Ergebnis Rallye Australien

1. S. Ogier / J. Ingrassia (Volkswagen Polo R WRC) 2:59.16,4 Std.
2. J.-M. Latvala / M. Anttila (Volkswagen Polo R WRC) +12,3 Sek.
3. K. Meeke / P. Nagle (Citroën DS3 WRC) +32,6 Sek.
4. A. Mikkelsen / O. Fløene (Volkswagen Polo R WRC) +38,5 Sek.
- 5. H. Paddon / J. Kennard (Hyundai i20 WRC) +55,0 Sek.**
6. O. Tänak / R. Mölder (Ford Fiesta RS WRC) +1.38,0 Min.
- 7. T. Neuville / N. Gilsoul (Hyundai i20 WRC) +2.08,3 Min.**
- 8. D. Sordo / M. Martí (Hyundai i20 WRC) +2.15,2 Min.**
9. E. Evans / D. Barritt (Ford Fiesta RS WRC) +4.33,7 Min
10. N. Al-Attijah / M. Baumel (Ford Fiesta RRC) +11.46,5 Min.

WM-Fahrerwertung 1. S. Ogier 235 Punkte / 2. J.-M. Latvala 134 / 3. A. Mikkelsen 111 / 4. M. Østberg 90 / **5. T. Neuville 86** / 6. K. Meeke 71 / 7. E. Evans 63 / 8. O. Tänak 62 / **9. H. Paddon 56** / **D. Sordo 56**

WM-Herstellerwertung 1. Volkswagen Motorsport 343 Punkte / **2. Hyundai Motorsport 177** / 3. Citroën Total Abu Dhabi World Rally Team 164 / 4. M-Sport World Rally Team 148 / 5. Volkswagen Motorsport II 76 / **6. Hyundai Motorsport N 49** / 7. Jipocar Czech National Team 43 / 8. FWRT SRL 9

Alle Ergebnisse vorbehaltlich der Bestätigung durch die FIA.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Thomas Villetta, Telefon: +49-151 1135 4339; E-Mail: tvilletta@hyundai-ms.com

Nicoletta Russo, Telefon: +49-151 1135 4362; E-Mail: nrusso@hyundai-ms.com

Informationen und Fotos auch unter www.hyundai-ms.com (User: HyundaiWRC; Passwort: hmsg2013)

Über die Hyundai Motorsport GmbH

Seit 2012 ist die Hyundai Motorsport GmbH mit ihren 120 Mitarbeitern und Sitz in Alzenau verantwortlich für die weltweiten Motorsportaktivitäten der Marke und insbesondere für das Engagement in der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC). Bereits in der Debütsaison 2014 fuhr Hyundai mit dem in Alzenau entwickelten und aufgebauten i20 WRC auf 57 Wertungsprüfungen unter die besten drei, eroberte bei 13 Läufen insgesamt vier Podestplätze und schaffte mit dem Doppelsieg bei der Rallye Deutschland einen Sensationserfolg. Weltweit weckte Hyundai mit den spektakulären Einsätzen in der Rallye-WM viele positive Emotionen. Allein auf der Facebook-Seite von Hyundai Motorsport wuchs die Fangemeinde während der Saison um das 16-Fache von 16.300 auf 272.000 Anhänger an.

Weitere Informationen über Hyundai Motorsport unter: <http://motorsport.hyundai.com>